

Ammersbek sperrt Sporthalle

Gebäude durch **brennende Müllsäcke** verrußt. Jetzt haben Sachverständige das Wort

AMMERSBEK :: Wegen eines Brand-
schadens muss die große Sporthalle an
der Grundschule im Ammersbeker
Ortsteil Hoisbüttel am Teichweg bis auf
Weiteres gesperrt werden. „Vor den
Sommerferien rechnen wir nicht mehr
mit einer Inbetriebnahme“, sagte Hol-
ger Peters, Büroleiter des Amtes Am-
mersbek, am Dienstag.

Wie erst jetzt bekannt wurde, hat-
ten Sportler des Hoisbütteler SV am
Sonntagabend nach einer Veranstaltung
volle Müllsäcke im Eingangsbereich der
Sporthalle abgestellt. Dort sollten diese
später von einer Reinigungskraft abge-
holt und entsorgt werden. Als die Frau
am Sonntagabend die Halle betrat, fand
sie aber nur noch einen Aschehaufen
vor. Die Müllsäcke waren verbrannt. Sie
sollen sich laut Polizeiangaben selbst
entzündet haben.

„Zum Glück hat das Feuer aber kei-
ne Nahrung gefunden. Als wir am Son-
ntag in die Halle gerufen wurden, hat
nichts mehr gebrannt“, berichtet Pe-
ters. Ein Löscheinsatz der Feuerwehr
sei daher nicht nötig gewesen. Aller-
dings sei alles voller Ruß. Vom Ein-
gangsbereich sei der Rauch durch die



Hinter der Ein-
gangstür der Sport-
halle lagerten die
Müllsäcke.

Foto: Janina Dietrich

Flure gezogen, sagt der Beamte. Belüf-
tungsanlagen hätten die Rußverteilung
begünstigt. Hauptsächlich sei Kunst-
stoff verbrannt.

Ein Sachverständiger hat den Schade-
nen am Dienstag begutachtet. „Er kann
nicht ausschließen, dass sich in der Luft
giftige Rückstände befinden“, sagt Hol-
ger Peters. Deshalb bleibe die Halle
auch während des Fußball-Pfingsttur-
nieres des Hoisbütteler SV geschlossen.
Zunächst hatte die Gemeinde überlegt,
als Provisorium zumindest die sanitä-
ren Anlagen während der Sportveran-
staltung zu öffnen.

Wann mit der Reinigung der Halle
an der Teichstraße begonnen werden
kann, steht noch nicht fest. Zunächst
muss der Gutachter beurteilen, ob Teile
des Gebäudes erneuert oder gereinigt
werden müssen. Leidtragende des
Brandes sind nicht nur die Sportler des
Hoisbütteler SV, sondern auch die
Grundschüler. Sie müssen, wie schon
im Februar dieses Jahres, auf die kleine
Sporthalle ausweichen. Damals musste
die Halle gesperrt werden, weil die
Schneelast auf dem Dach zu hoch und
das Risiko einer Einsturzgefahr zu groß
gewesen war. (jd)